

Ein erhebendes, unvergessliches Gefühl

Rundflug mit dem Aeroclub Karlshöfen: Intensivwohngruppe „mooritz“ hoch oben über Glinstedt

Karsh./Glinstedt (Vb/mey). Der 27. Oktober 2012 wird den fünf Jungen der Intensivwohngruppe „mooritz“ der Kinder- und Jugendhilfe tibt aus Glinstedt wohl für immer in freudiger Erinnerung bleiben. Gerrit van Dam vom Aeroclub Karlshöfen hatte zum kostenlosen Rundflug über Glinstedt geladen und Pilot Michael Meints flog alle fünf Kinder mitsamt Betreuer bei zwei Starts und Landungen insgesamt zwanzig Minuten souverän über der Region spazieren.

Dieses Erlebnis war für alle Jungen buchstäblich ein erhebendes Gefühl und verschaffte ihnen ganz neue Ausblicke. Der vierzehnjährige Marvin Siebert danach: „Jetzt ist es mein großer Wunsch Pilot zu werden.“ Hintergrund: Der Jungenwohnbereich „mooritz“ in Glinstedt

ist ein Angebot der stationären Erziehungshilfe des Trägers „tibt“ aus Ibbenbüren in der privaten Trägerschaft von Prof. Dr. Klaus Münstermann in Form einer Intensivwohngruppe für bis zu sechs Jungen. Die

fünf Kinder der Wohngemeinschaft leben in einem geräumigen Haus mit großem Garten inmitten der Teufelsmoorregion Gnarrenburg in Glinstedt. Das sozialpädagogische Team setzt sich aus engagier-

ten und kreativen Mitarbeitern zusammen, um einen speziellen jungenpädagogischen Ansatz realisieren zu können. Die Jungen im Alter von acht bis vierzehn Jahren hatten Gerit van Dam, den Leiter der

Flugschule in Karlshöfen, am Flugtag Anfang September kennen gelernt. Dieser erklärte sich spontan dazu bereit den Jungen, die allesamt ursprünglich aus Nordrhein Westfalen stammen, einen Rundflug über ihrem derzeitigen Wohnort Glinstedt zu schenken. Diesem Angebot kamen alle Kinder nur zu gerne nach und zeigten sich während des Rundflugs begeistert. Die einmotorige, viersitzige Cessna lag bei Windstille und strahlendem Sonnenschein ruhig in der Luft und lediglich der neunjährige Joel war beim Aussteigen ein wenig weiß um die Nase. Gerne möchten die Jungen dieses besondere Ereignis wiederholen, um womöglich noch länger in der Luft zu sein, vielleicht auf einem Flug nach Wangerooge – ein beliebtes und regelmäßig angeflogenes Ziel der Piloten. Luftschlösser sind was Schönes...



Michael Meints sorgte für sichere Starts, unvergessene Rundflüge – und sichere Landungen.